

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll auf dem hiesigen Posthose ein austrangirter zweifelhiger königlicher Postwagen unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden.

Halle, den 9. August 1860.

Königliche Ober-Post-Direction.

Retourbriefe.

1) An Lippmann in Brehna. 2) Schiede in Halle. 3) Riedel in Halle. 4) Schuhmachermeister Dennert in Jörbig. 5) Bernicke in London. 6) Rittmeister Drenkhahn in Bévay. 7) Joh. Goldmann in Merseburg bei Egeln. 8) Gleichlepp in Söllstädt bei Heiligenstadt. 9) Rosalie Beyer in Domnig bei Cönnern. 10) Schmiedegesell Schönbrodt in Merseburg. 11) Reservist Bartholomäus in Mainz poste restante. 12) Photograph Breinig in Harzgerode poste restante. 13) Küchenmeister Diehor in Potsdam. 14) C. Kellig in Merseburg. 15) C. Albrecht in Zerbst. 16) Müllergeselle Fried in Grossen bei Zwickau. 17) Friederike Müller in Nödlitz.

Halle, den 10. August 1860.

Königliches Post-Amt.

Bücherauction in Zerbst.

Am 26. August e. u. f. Tage werden in Zerbst die vom Amtmann Witten dort zurückgelassenen Bücher (besonders alte Chroniken, historische u. belletrist. Schriften zc.) gerichtlich versteigert. Das nur schriftlich angefertigte Verzeichniß dieser Bücher ist in meinem Geschäftslokale (alter Markt Nr. 3) zur Durchsicht ausgelegt, und bin gern bereit Aufträge dazu zu übernehmen und bestmöglichst zu besorgen.

J. F. Lippert, Auctions-Commissarius.

Auction.

Mittwoch den 15. August Nachm. 1 Uhr sollen am Kirchthor Nr. 2 verschiedene Gegenstände: Schreibsecretair, Tische, Kommoden, Sopha's, Rohrstühle, Kleiderschränke, Bettstellen, Spiegel, Federbetten, Geschirre, ein kupferner Kessel, Lampen, eine Wanduhr und verschiedene andere Sachen meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verauctionirt werden.

Telegraphische Depesche.

Elkan aus Brandenburg a./S.

Wir zeigen unsern Kunden hiermit an, daß unser Geschäft

bis Montag Abend

dauert und beabsichtigen sämmtliche Waaren zu räumen. Der Verkauf befindet sich auf dem **Glauchaischen Jahrmarkt, gegenüber der Zuckersabrik.** Die Preise sind hinlänglich bekannt.

Damen-Gürtel

in Gold, Seide und Wolle empfiehlt in schönster Auswahl

Robert Cohn,

grosse Ulrichsstrasse Nr. 1 u. 2.

Armbänder, Ohrringe, Broches, Ketten zc., Mantelknöpfe, Nadeln zc. billigt. **C. F. Ritter.**

Kirschsaft zum Einkochen täglich frisch von der Presse weg, stärkstes **Selters-** und **Soda-Wasser** excl. Glas 16 Flaschen für 1 *Th.*, **Simbeerlimonaden-Extract** a Quart 20 *Sgr.*, **Simbeersirop**, **Kirschsaft** mit Zucker eingekocht, **Friedrichshaller Bitterwasser** empfiehlt **Carl Brodtkorb.**

Neue Bollheringe empfiehlt billigt

Reinhold Kirsten.

Frische Thüringer Salzbutten, a *Th.* 8 *Sgr.*, empfiehlt **Reinhold Kirsten.**

Einem geehrten hiesigen sowie auswärtigen Publikum mache hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich heute die beste Qualität **Photogen**, sowie **Solaröl** aus einer der anerkannt **berühmtesten Fabriken** empfang und solche zu den billigsten Preisen zur geneigten Abnahme bestens empfehle. **H. Lachmund**, Klempnermstr., Brüderstraße 11.

Desgleichen empfehle **Paraffin-Kerzen** in jeder Qualität zu den billigsten Preisen.

H. Lachmund, Klempnermstr., Brüderstraße 11.

Meine Auswahl aller Sorten **Lampen**, als in **Neusilber**, **Messing** und lackirt, zu den verschiedenen Brennmaterialien eingerichtet, sowie **Blech-** und **Messing-Waaren** empfehle zur gefälligen Abnahme.

H. Lachmund, Klempnermstr., Brüderstraße 11.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital: 2,000,000 Thaler.

Obige Gesellschaft schließt **Lebens-, Renten- und Begräbniß-Versicherungsverträge** unter den **liberalsten** Bedingungen, zu **festen und billigen** Prämien, sowohl **mit als ohne Anspruch** auf Dividende, und hat zudem eine **Kinder-Versorgungs-Kasse** (Aussteuer-Versicherung) begründet, deren Einrichtung sich allen für das Wohl ihrer Kinder besorgten Eltern auf das **Vortheilhafteste** empfiehlt.

Prospecte und Antragsformulare verabreichen unentgeltlich unter Ertheilung jeder weitem Auskunft
Halle, den 9. August 1860.

Carl Rummel, **Ferd. Hille,** **Louis Schale,** **August Apelt,**
Leipzigerstraße Nr. 99. Geißstraße Nr. 72. gr. Klausstraße Nr. 10. gr. Ulrichsstraße Nr. 62.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß der **wirkliche Ausverkauf von Schnitt- und Kurzwaaren, alter Markt Nr. 1 bei Ph. Löwenthal**, nur noch 4 Wochen dauert und bis dahin Alles geräumt sein muß. Es wird Alles unter dem **Köstenpreis** losgeschlagen, so auch **Wirthschaftsgeräthe** sehr billig!

Wollene Watten, farbig und weiß, à 15 *Sgr.*, 17 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* und 20 *Sgr.* pro Tafel, empfiehlt
C. Seyfarth, Markt Nr. 11.

Corsets ohne Naht billigt bei
C. Seyfarth.

Nur Ober-Leipziger Straße Nr. 69

trafen heute die so beliebten und echten **Gnadauer** Brägeln wieder ein und sind fortwährend frisch zu haben bei
W. Rudloff.

Sehr feine Stück-Butter Schulgasse Nr. 6.

Frische feinste **Thüringer Salzbuter**, à
fl. 7 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, empfiehlt **Fr. Taubert**, alt. Markt.

Auf dem Feldschlößchen
täglich baumreife **Aprikosen**.

1 Hobelbank, 1 Karre, 1 8 Tageuhr, 1 Küchen-
schrank mit Glasaufsatz billig zu verk. Hallgasse 6.

Ein Haufen Pferdedünger zu verk. bei **J. G. Mann**.

Noch kurze Zeit

können Erwachsene oder Kinder in 4 Stunden,
Fremde in 1 oder 2 Tagen eine brillante Malerei
auf Papier, Seide, Porzellan, Glas 2c. 2c. erlernen,
siehe ausführlicher in Nr. 184 der Hall. Zeitung
oder Nr. 176 des Hall. Tageblatts. Sprechstunden
1 $\frac{1}{2}$ bis 3 Uhr.

D. Jägermann im „Löwen“, Zimmer Nr. 10.

Ein kleiner Kachelofen wird zu kaufen gesucht
Breitenstraße Nr. 32.

Schwimmer und Nichtschwimmer können wieder
baden in der Schwimmanstalt bei **Wieske**.

Ein Tischler findet dauernde Beschäftigung
Taubengasse Nr. 13.

Ein unverheirath. Mann in den 30er Jahren
sucht bei einem Kaufmann oder in einer Buchhand-
lung, oder andern geehrten Herrschaften als Aus-
läufer 2c. ein baldiges Unterkommen. Zu erfragen
Steinweg Nr. 26 beim Krankenwärter **F. Luze**.

120 Morgen Winter- und Sommergetreide zu
mähen werden sofort 6 bis 8 Mäher gesucht. Nä-
heres bei **Ulbrecht**, Strohhoffspize Nr. 7.

Ochsenknechte, hauptsächlich des Pflügens
kundig und versehen mit guten Zeugnissen, werden
zum sofortigen Antritt gesucht

Magdeburger Chaussee Nr. 15.

Ein Torfmacher wird gesucht Töpferplan Nr. 4.

Einen Lehrling sucht zum sofortigen Antritt
oder Michaelis **F. A. Heckert**, Conditior,
Markt Nr. 17.

Ein junges anständiges Mädchen, die in der
Wirthschaft sowie in weiblichen Arbeiten erfahren ist,
sucht einen Dienst. Näheres große Ulrichsstraße
Nr. 52 bei **Krause**.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht
große Brauhausgasse Nr. 9.

T u r n s a c h e.

Künftigen **Montag**, als den **13. August**, findet die Eröffnung meines **Turnhauses**, **Lückengasse Nr. 16**, statt. Alle Turner von jedem Alter und alle Freunde des Turnens ersuche ich daher freundlichst, sich recht zahlreich theilnehmen zu wollen. Von welcher segensreichen Einwirkung das Turnen für das männliche sowohl als auch für das weibliche Geschlecht ist, das beweisen Thatsachen in allen den Städten, wo das Turnen nicht heute erst eingeführt, sondern Gemeingut geworden ist. Anmeldungen nimmt entgegen künftigen Montag von Abends 7 Uhr ab im Turnhause

Keilhack, Turnlehrer an den städtischen Schulen.

Anmeldungen zum

Privatunterricht im Turnen für Knaben und Mädchen erbittet sich jeden Tag von 4 Uhr Mittags ab im Turnhause, Lückengasse Nr. 16.

Keilhack, Turnlehrer.

Ein junges anständ. Mädchen, die das Pugmachen erlernen will, kann **sofort** antreten bei

M. Schneider, Leipziger Straße Nr. 7.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht sogleich Dienst als Haus- od. Kindermädchen gr. Brauhausgasse 16.

Ein gewandtes und ordentliches Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht baldigst eine Stelle als Laden-Wamsell. Zu erfragen Leipziger Straße Nr. 17, im Hofe 2 Tr.

Eine Wohnung von 3 Stuben (davon eine parterre) mit Zubehör, Neujahr oder Ostern zu beziehen, wird zu miethen gesucht. Adressen unter S. in der Exped. d. Bl.

Ein Logis bis zum Preise von 45—55 *R.* wird von einem Beamten zum 1. October c. gesucht. Offerten unter F. M. erbitte in der Exped. d. Bl.

Martt Nr. 4 ist eine freundliche Familien-Wohnung, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten und kann **sofort** oder später bezogen werden. Näheres

gr. Märkerstraße Nr. 23, im Hofe links.

Neumarkt, Fleischerg.-Ecke 1—2, ist die 1. Etage zu vermieten u. 1. Octbr. zu beziehen.

In meinem auf's freundlichste und romantisch gelegenen Hause sind 1 große und 2 kleine **herrschaftliche** Wohnungen zu vermieten und zum 1. Sept. oder 1. Oct. zu beziehen, auch kann eine **möblirte** Stube nebst Zubehör gleich bezogen werden. **M. Meyer** in Giebiichenstein Nr. 98.

Zwei St., 5 *R.* nebst Zubehör den 1. October zu beziehen Ober-Leipziger Straße Nr. 66.

Stube, Kammer u. Küche, sowie eine Werkstatt, für Tischler und Schlosser passend, sofort zu vermieten. Näheres Schmeerstraße 16 im Laden.

Eine kleine Stube mit Zubehör für ein Paar einzelne Leute ist zu Michaels zu beziehen. Einige Schock neues, langes Roggenstroh ist zu verkaufen große Brauhausgasse Nr. 6.

Eine kleine möblirte Stube mit Bett, vorn heraus, ist zu vermieten und nach Belieben zu beziehen Breitenstraße Nr. 7.

Eine Wohnung zu vermieten Harz Nr. 21.

Eine meublirte Stube ist an einen oder zwei Herren zu vermieten und zum 1. zu beziehen kl. Schlamme Nr. 3, eine Treppe.

Logis für eine anständ. Person offen Martinsberg Nr. 5.

Anständige Schlafstellen Schulgasse Nr. 6.

1 anständ. Schlafstelle offen Unterberg Nr. 15.

Schlafstellen mit Kost gr. Ulrichsstraße Nr. 44.

Anständige Schlafstelle Schülershof 15, 2 Tr.

Schlafstellen Breitenstraße 4 bei **Voigt**.

Eine Schlafstelle Mühlgasse 5, 1 Tr. rechts.

Nachtaube entflohen Gottesackerstraße 10.

Eine goldene Busennadel in Form eines Adlers in Wittekind gefunden. Abzuholen gegen Erstattung der Kosten und Belohnung des Finders in der Expedition des Tageblatts.

Von der gr. Steinstraße bis nach der Maille ist ein goldener Uhrschlüssel verloren. Wiederbringer erhält eine Belohnung Graseweg Nr. 11.

Ein goldener Ring verloren gegangen, mit F. H. u. S. P. bezeichnet. Der ehrliche Finder erhält eine sehr gute Belohnung. Abzugeben große Schloßgasse Nr. 1, 1 Treppe. Vor Ankauf wird gewarnt.

V e r l o r e n

eine goldene Brosche und ein Mäntelchen in der Gaide. Gegen Belohnung abzugeben Schmeerstr. 30.

Freie Gemeinde.

Sonntag Vormittag 9 1/2 Uhr Versammlung.

Alle die nicht bei der Innung beteiligten Schuhmachermeister werden Montag den 13. Abends 7 Uhr zu einer Besprechung im **Jahn'schen Lokale**, große Ulrichsstraße Nr. 44, eingeladen.

E u t e r p e.

Montag den 13. c. Abends 8 Uhr **Gesellschaftsabend** im Saale zum **Bürgergarten**.
Der Vorstand.

Freyberg's Garten.

Heute, Sonntag, von 5 bis 9 Uhr **Concert**.
J. Golde.

Fürstenthal.

Montag den 13. August

C o n c e r t.

Anfang 7 Uhr. **E. John**, Stadtmusikdir.

Rachmund's Garten.

Montag Abend den 13. August **Concert**.
Anfang 7 Uhr.

Cremitage.

Sonntag Tanzvergnügen im schön decorirten Saale bei **D. Panse.**

Die Wasserfahrt, welche vor 14 Tagen stattfinden sollte, findet bei günstiger Witterung den 12. d. M. statt. Einsteigeplatz: 1 hier Saalberg, 3 Uhr.
Der Vorstand.

Rabeninsel.

Sonntag **Concert** bei **A. Reichmann.**

Sonntag findet das verabredete **Tanzkränzchen** im Saale des Herrn **Reichmann** in **Böllberg** statt.
Der Vorstand.
B. J. B.

Büschdorf bei Halle.

Sonntag den 12. d. M. ladet zur **Unterhaltungsmusik** freundlichst ein **H. Lehmann.**

Rüstner's und Zabel's Wellenbäder.

	Den 10. August		Den 11. August
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	17 Grad.	15 Grad.	10 Grad.
Wasser	14 " "	14 1/2 " "	14 " "

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig**. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vorm. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10 (Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg**. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Biederbunten, Wulffen, Gr. Weisandt u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin**. Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Noitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden Orten auch in Hohenthurm.

Abgang nach **Dessau**: 1) 5 u. Morg. 2) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft v. **Dessau**: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Noitzsch u. Bitterfeld an, Nr. 1 und 2 auch in Hohenthurm.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt**. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen**, Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Sorbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei **Wietzbach**, **Dietenhof**, **Krötznitz** und **Herleshausen** nicht an, bis auf Weiteres sämmtliche Schnellzüge bei **Rösen**, bei **Sulza** die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 für Aufnahme von Passagieren; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten **Retour-Billets** keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der **Thüringer Bahn** für **Tour** und **Retour** der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die **Tour** und **Retour**-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.